

Dritter Liebherr-Mobilkran LTM 11200-9.1 für Max Bögl – Erfolgreiches Krankonzept in der Schwerlast-Klasse

- Max Bögl übernimmt dritten Liebherr Teleskop-Mobilkran LTM 11200-9.1
- LTM 11200-9.1 ist optimal für Montagen in der Windkraft einsetzbar
- Sechs Liebherr-Mobilkrane an das Bauunternehmen Max Bögl im Jahr 2014 ausgeliefert

Ehingen / Donau (Deutschland) Dezember 2014 – 1.200 Tonnen Tragkraft und ein 100 Meter langer Teleskopausleger charakterisieren den LTM 11200-9.1 von Liebherr. Dass der Einsatz des Schwerlast-Mobilkrans rentabel ist, bestätigen die Auslieferungszahlen mit über 50 Stück seit seiner Markteinführung im Jahr 2007. Die Firmengruppe Max Bögl übernahm kürzlich ihren dritten LTM 11200-9.1 und besuchte bei der Übergabe das Liebherr-Werk in Ehingen. Insgesamt erhielt das Bauunternehmen sechs Liebherr-Mobilkrane im Jahr 2014.

Im April 2013 wurde der erste LTM 11200-9.1 an die Firmengruppe Max Bögl ausgeliefert. Im Mai 2014 erhielt die Firmengruppe ihren zweiten Kran dieses Typs. Im November fand nun die Übergabe des dritten LTM 11200-9.1 für Max Bögl im Liebherr-Werk in Ehingen statt. Die Anschaffung der drei Geräte innerhalb kurzer Zeit bestätigt das Konzept des Schwerlastkrans von Liebherr. Bis heute ist der LTM 11200-9.1 der stärkste Teleskop-Mobilkran im Markt. Gleichzeitig zählt sein Teleskopausleger mit 100 Metern zu den längsten weltweit. Mit Gitterverlängerungen und Wippspitze erreicht der LTM 11200-9.1 Hubhöhen bis 188 Meter.

Der Neunachser ist mit seinem variablen Auslegersystem universell einsetzbar in den Bereichen Industrie, Infrastruktur und Energiewirtschaft. „Wir setzen unsere LTM 11200-9.1 gerne in der Windkraft ein. Sie sind auch optimal geeignet für die Montage von Hybridtürmen“, berichtet Peter Guttenberger, Gesamtleiter Transport- und Geräte bei Max Bögl.

Die Firmengruppe Max Bögl investierte in 2014 in vier weitere Liebherr-Krane: die beiden Teleskop-Aufbaukrane LTF 1045-3.1 bieten mit ihrem serienmäßigen Lkw-Fahrgestell besonders niedrige Betriebskosten im Fahrbetrieb. Die Teleskop-

Raupenkrane LTR 1100 und LTR 1220 zeichnen sich durch ihre hohe Funktionalität auf Baustellen aus. Mit ihren Raupenketten sind sie extrem geländegängig und durch den Teleskopausleger enorm flexibel. Zwei weitere LTR 1100 sind schon in den Auftragsbüchern und werden im ersten Halbjahr 2015 ausgeliefert.

Bildunterschrift

liebherr-ltm11200-9-1-boegl-handover.jpg:

Von links nach rechts: Florian Maier (Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Sebastian Götz, Nadine Kopka, Mario Droß, Jürgen Gröschel (alle Max Bögl GmbH & Co. KG), Wolfgang Sailer (Liebherr-Werk Ehingen GmbH)

liebherr-ltm11200-9-1-boegl-wind-energy.jpg

Der LTM 11200-9.1 von Max Bögl hebt einen 63 Tonnen schweren Adapter, der als Übergang vom Betonturm zum Stahlturm dient.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com